

Prof. Dr. Alfred Toth

Zentralrelationale Symmetrie von Rahmen bei Übereckrelationen

1. Ontische Rahmen gehören zu den Charakteristiken thematischer Teilsysteme der Stadt Paris (vgl. Toth 2016). Sie treten bei allen qualitativen geometrischen Relationen (vgl. Toth 2015a) auf. In Sonderheit bei (positiver) Übereckrelationalität kann man sie, wie im folgenden gezeigt wird, elegant mit Hilfe der in Toth (2015b) definierten Zentralitätsrelation $C = [X_\lambda, Y_Z, Z_\rho]$ ontisch kategorisieren. (Man beachte auch die nicht minder interessante Tatsache, daß alle drei im folgenden präsentierten ontischen Modelle von ein und derselben Straßenkreuzung stammen.)

2.1. X_λ -vollständige Rahmen



Rue Burq, Paris

2.2. Z_ρ -vollständige Rahmen



Rue Burq, Paris

2.3. $C = [X_\lambda, Y_Z, Z_\rho]$ -vollständige Rahmen



Rue Burq, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Grundlagen einer qualitativen ontischen Geometrie I-IX. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Ortsfunktionalität der Zentralitätsrelation I-III. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

Toth, Alfred, Grammatik der Stadt Paris. Tucson (AZ) 2016 (507 S.)

26.4.2016